

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Jöllenbeck	26.02.2009	öffentlich
Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss	17.03.2009	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Gestaltung der Innenfläche und der Beete am Südwestrand des Kreisverkehrsplatzes Dorfstraße / Eickumer Straße/ Visendorfer Straße

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

keine

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Jöllenbeck empfiehlt, der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Gestaltung des Kreisverkehrsplatzes Dorfstraße / Eickumer Straße / Vilsendorfer Straße wird zugestimmt.

Begründung:

1. Innenfläche des Kreisels

(Anlage 1 und 2)

Die Linde ist die dominierende Baumart im Ortskern von Jöllenbeck (am Adlerdenkmal, am Kriegerdenkmal, auf dem Marktplatz, in Teilen der Vilsendorfer Straße). Aus diesem Grund soll in der Innenfläche des Kreisverkehrs eine weitere Linde mit einem Stammumfang von 25-30 cm, asymmetrisch in Richtung Eickumer Straße versetzt, gepflanzt werden. Durch die Verschiebung des Baumes aus der Mitte in Richtung Osten bleibt der Blick aus der Dorfstraße auf das Adlerdenkmal frei.

Die Vegetationsfläche innerhalb des Kreisels soll im äußeren Rand, in einer Breite von etwa 3 m aus Schotterrassen bestehen.

Ein unabsichtliches Überfahren würde dann im Gegensatz zu Pflanzungen keine wesentlichen Schäden verursachen.

Die Mitte, mit einem Durchmesser von etwa 8 m, wird mit niedrigen, blühenden Gehölzen, bodendeckenden und blühenden Stauden, Gräsern sowie Frühlingsgeophyten (Narzissen, Krokusse u. a.) bepflanzt. Die Farben dieser Pflanzung befinden sich im Spektrum zwischen weiß über rosa bis violett.

Am Rande der Stauden- und Gehölzfläche werden etwa 5 größere Findlinge gruppiert.

2. Beete am Südwestrand des Kreisverkehrs zwischen Fahrbahn und Gehweg
(Anlage 1)

Die Beete sollen in Schotterrasen hergestellt werden. Zur Gestaltung und auch zur Verhinderung des Überfahrens werden hier 3 größere Findlinge platziert.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Moss

